

Levi | Truppe erstmals auf Podest: "Ein wirklich schräges Gefühl"

Katharina Truppe wurde im Levi-Slalom hinter Mikaela Shiffrin und Wendy Holdener Dritte.

15.40 Uhr, 23. November 2019

Mikaela Shiffrin hat am Samstag den Weltcup-Slalom in Levi (https://www.kleinezeitung.at/sport/wintersport/skialpin/5727400/Slalom-in-Levi_Shiffrin-siegt-in-Levi-Truppe-auf-Rang-drei) gewonnen und ihren 61. Weltcup-Erfolg eingefahren. Die US-Amerikanerin verwies die Schweizerin **Wendy Holdener** auf Rang zwei (+1,78 Sek.), Dritte wurde **Katharina Truppe**, die erstmals in ihrer Karriere auf das Podest kam (+1,94). Die Kärntnerin im Kurz-Interview aus Levi:



Katharina Truppe fuhr auf Rang drei © AP

Wie hat es sich angefühlt, als Ihr Stockerlplatz feststand?

Truppe: "Es war ein wirklich schräges Gefühl. Denn als ich als Zweite abgeschwungen habe, habe ich gedacht: Zweite. Geil. Mein bestes Ergebnis in Spindlermühle eingestellt. Für Levi, wo es wirklich noch nie gut gelaufen ist, wäre auch ein vierter Platz ein Highlight gewesen - ich war echt zufrieden. Ich habe dann gar nicht mehr so recht zugeschaut und auf einmal ging alles schnell."

In der Entscheidung sind vor Ihnen nur noch die beiden überragenden Läuferinnen der Gegenwart am Start gestanden. Wie war diese Situation für Sie?

"Es war eine Extremsituation. Es war so ruhig, es waren keine Leute mehr und ich war extrem nervös. Gott sei Dank hatte ich einen Rennanzug an, denn mein Brustkorb hat es immer aufgehoben. Aber ich hatte nichts zu verlieren und wäre mit einer Top-Ten-Platzierung zufrieden gewesen. Umso schöner ist es jetzt."

Zeigt Ihnen der Ausgang, dass Sie ohne allzu große Erwartungen besser fahren, oder dass Sie

derzeit ausgezeichnet in Form sind?

"Es ist wohl eine Kombination aus beidem. Ich glaube, es sagt aus, dass ich mir nicht zu viel Druck machen darf und einfach drauflos fahren soll. Und auch, dass ich meine Rennform gefunden habe. Denn im Training war ich von uns Mädels nie die Schnellste."

MEHR ZUM THEMA



SLALOM IN LEVI

Shiffrin siegt in Levi, Truppe auf Rang drei

(</sport/wintersport/skialpin/5727400/index.do>)

BIOGRAFIE

Marcel Hirscher: "Es gab Morddrohungen gegen meine ganze Familie"

(</sport/wintersport/skialpin/5726518/index.do>)